

Therapiegruppe Grundkurs Sporttheorie, Therapeut: Herr Schmitt-Gerke

GK Lebensweisheiten

Von Polizeikontrollen und Höhlenmenschen

In der ersten Stunde stellte uns Herr Schmitt-Gehrke die ganze Bandbreite der Möglichkeiten vor, Sporttheorieunterricht thematisch zu orientieren. Nach wilden Ausführungen am Tafelbild von Sportpsychologie bis -soziologie klärte er uns jedoch auf, dass bereits alle Weichen gestellt seien und dies nur ein Überblick zur Vollständigkeit sei. So entschieden wir uns „freiwillig“ in die Atmungsphysiologie und Bioenergetik einzusteigen. Nach dieser Einführung fand sich der Grundkurs Sporttheorie regelmäßig mehr oder weniger vollzählig zu seinem selbst erwählten Schicksal am frühen Mittwochmorgen im Biologieraum ein und zwang mit seiner gottgegebenen Präsenz eine unschuldige fünfte Klasse zum Umzug.

Während einer gutgelaunten aufmunternden Begrüßung durch Herrn Schmitt-Gehrke, verschloss eben dieser die Tür, um Fluktuationen während der Anwesenheitskontrolle einzudämmen. Innerhalb dieses wichtigen morgendlichen Rituals blieb er regelmäßig bei bestimmten Namen in seiner Kursliste hängen und startete einen angenehmen Plausch über sportliche Erfolge und Misserfolge, die er in letzter Zeit in bestimmten Sportarten mit und gegen Schüler zu verbuchen hatte. Sollte es innerhalb dieser Aufwärmphase an der Tür klopfen ließ Herr Schmitt-Gehrke den Hardliner heraus und öffnete die Tür nicht. Allerdings ließ hingabevolleres Klopfen sein Herz erweichen und er wurde willens die Pforte durch ein Kursmitglied öffnen zu lassen. Nach ersten Einführungen, die wir uns aus dem Allgemeinwissen kratzten, leitete dann der obligatorische Satz „was sagt das Buch eigentlich dazu?“, eine intensive Interpretationsphase von Bildern und Graphen ein. Dabei mussten wir jedoch feststellen, dass wir unterschiedliche Ausgaben der Bücher besaßen und somit jegliche Konversation zum scheitern verurteilt war. Nach einer gut geplanten Umtausch-Aktion der Bücher, klärte uns dann Herr S.-G. darüber auf, dass wir hauptsächlich nur mit Band zwei arbeiten werden; um nicht sogar zu sagen die anderen zwei Bände seien irrelevante Privatlektüre für einsame Stunden. Sollte Herr S.-G. den Eindruck haben, dass eine intensivere Beschäftigung mit einem Thema, als es das Buch bieten konnte hilfreich wäre, so scheute er keine Mühe Transferaufgaben, beispielsweise zur anaeroben Oxidation, aus einem (fiktiven!?) Wanderurlaub mit Dr. Buchmann zu erschaffen und uns immer wieder die gleichen Seiten als Hausaufgabe aufzugeben.

Eines Tages war jedoch etwas anders an dem uns vertrauten Lehrer. Wir erfuhren unter dem Überbegriff Gärungsprozesse und Sportlerbrunch, dass er Geburtstag hatte. Dies war nicht nur eine glückliche Zeit zum feiern, in der man sich sagt wie jung man geblieben ist, sondern auch eine melancholische Zeit zum Zurückschauen und im Speziellen Kollegen nachzutruern, die ihm doch immer die Gesamtkonferenzen versüßt hatten. Neben dieser einen Auszeit und den diversen Stadt- und Landesentscheiden arbeitete der Kurs zielstrebig auf das Abitur hin und konnte in seiner Leistungsfähigkeit nur dadurch eingeschränkt werden, dass einige Mitglieder erfahren mussten, dass sie sich mit ihren Leistungskurskombinationen gar nicht in Sport prüfen lassen konnten.

Im letzten Halbjahr dezimiert angekommen begrüßte uns Herr S.-G. mit einer interaktiven Überraschung: einem Lungenvolumentest, den der ganze Kurs dann mehrfach exerzierte. Dabei stellte sich heraus, dass der Lehrkörper die größte Vitalkapazität hat, was vielleicht auch daran lag, dass er regelmäßig mit diesem Test trainiert... In diesem Zusammenhang erfuhren wir auch, dass dieses Training nicht nur aus sportlichen Gründen motiviert war, sondern Herrn S.-G. bereits bei Polizeikontrollen vor dem Nachweis von Trunkenheit am Steuer bewahrt hatte. Insgesamt war es eine sehr kurze aber schöne Zeit mit dem Mann, der uns darüber informierte, dass der ATP- und KP-Speicher Höhlenmenschen vor Säbelzahn Tigern und unsere Spezies damit vor der Ausrottung rettete. Im Gegenzug bewiesen wir, dass weder der ATP- noch der KP-Speicher vor Zuspätkommen schützen. Wir sagen Danke ATP, KP und S.-G.!!!

Diagnose

Therapierte

Therapie-
Gruppen LK

Fotos

Therapie-
Gruppen GK

Verhaltens-
forschung

Atteste

